CONTRASTS.
FRÜHLINGS-KONZERT 2016

Collegium Musicum Urdorf
Konzertmeisterin: Jeannine Brechbühler
Solist: Srdjan Vukasinovic, Akkordeon
Zigeunerweisen Violine solo: Sira Eigenmann
Pascal Druey: Leitung

Sonntag, 10. April, 17 Uhr
Katholische Kirche Urdorf

Karten zu Fr. 30.– ab 29. März bei Dropa Drogerie Apotheke,
Birmensdorferstr. 79, Konzertkasse ab 16 Uhr

PROGRAMM

Johann Sebastian Bach (1685–1750)
Ouvertüre d-Moll für Akkordeon & Orchester
nach dem Cembalokonzert d-Moll BWV 1052

Schweizerisch/Schwedische Suite:

Noldi Alder (1953)
Sätze aus «Säntis-Suite»
Max Bruch (1838–1920)
3 Tänze aus «Schwedische Volkstänze» arr. von Fabian Müller

Srdjan Vukasinovic
«Dans 2» für Akkordeon und Streichorchester

Béla Bartók (1881–1945)
Rumänische Volkstänze arr. von Arthur Willner

Pablo de Sarasate (1844–1908)
«Zigeunerweisen» especially gipsy!!
Für Akkordeon, Violine solo & Streicher
arr. von W. Birtel & S. Vukasinovic

Patronat: Kulturkommission Urdorf

Srdjan Vukasinovic, Akkordeon wurde 1983 in Serbien geboren. Aufgewachsen in einer Musikerfamilie gewann er schon früh verschiedenste Wettbewerbe. Nach Abschluss des Musikgymnasiums bildete er sich bei Yolanda Schibli an der Hochschule der Künste Zürich weiter und schloss mit dem Lehr- und Konzertdiplom.

Seit 2005 unterrichtet er an der ZHdK den Wahlfachkurs «Musik aus dem Balkan». Als Solist und mit Orchester brachte er viele zeitgenössische Stücke für Akkordeon zur Uraufführung. Nach drei Jahren Forschungsarbeit an der ZHdK entstand zusammen mit einem bekanntem Akkordeonhersteller das weltweit erste Prototyp-Akkordeon (24 Töne pro Oktave), mit dem man Vierteltöne produzieren kann.

Ausser mit dem Mediteran Duo hat Srdjan Vukasinovic auch verschiedene Soloauftritte im In- und Ausland. Er ist ein gefragter Akkordeonist in der Schweiz und lebt heute in Winterthur.